

Kinder mit dem Wald per Du

WALDEXPERIMENT

Kürzlich fand im nördlichen Hardwald der zwölfte und damit abschliessende Anlass des Pilotprojektes «Waldexperiment» statt, zu welchem auch die Eltern eingeladen waren. Das Fazit zu dem vom Verein Waldexperiment initiierten Pilotprojekt ist erfreulich.

Samstagnachmittag im Dauerregen. Und trotzdem fanden tief im Wald etwa 50 Personen zusammen, ausgerüstet mit festen Schuhen und Regenschutz. Es war der zwölfte und damit abschliessende Anlass des Pilotprojektes «Waldexperiment», welches seit Frühling 2016 rund 20 Kindern im Alter von 7 bis 10 Jahren im nördlichen Hardwald beim Meierhof eine Arena zum freien Entdecken des Waldes geboten hat.

Kreative Ideen, entstanden durch Kinderhand

Am Schlussanlass kamen Eltern und Geschwister zu Besuch und liessen sich von den nun walderprobten Kindern zeigen, was alles an kreativen Ideen durch Kinderhand entstanden ist: Ein gestauter Bach, ein mit Ästen errichtetes und zur Hütte ausgebaut Podest, mit Baumkronenmaterial geschmückte Verstecke, eine Leiter aus Waldholz und vieles mehr. Aufgrund der positiven Stimmung bei den Kindern und deren Eltern zieht der Verein Waldexperiment ein erfreuliches Fazit.



Die erste Durchführung des Projektes «Waldexperiment» von April 2016 bis März 2017 kann als Erfolg bezeichnet werden. Durch Kinderhand konnten viele kreative Ideen umgesetzt werden. (Bild: ZVG)

Eigenständig erkunden und gestalten

«Kinder brauchen Freiräume in der Natur, welche sie - ohne Dauerbetreuung durch Erwachsene - «in Besitz nehmen», eigenständig erkunden und gestalten können und wo sie ihren kindlichen Fantasien nachhängen dürfen. Das Spielzimmer ist der Wald - Holzstücke, Moos und Erde sind die Spielsachen und Baumaterialien», betont Projektleiter Ruedi Iseli und nennt damit seine Motivation, wieso er vor einem Jahr in Olten erstmals das Waldexperiment initiiert hat. «Durch freies Spiel sowohl positive als auch unangenehme Erfahrungen machen zu dürfen, ist wichtig für die kindliche Entwicklung. Das Waldexperiment-Jahr zeigte deutlich, wie gross der Drang von Kindern nach dieser Freiheit und diesem Sammeln eigener Erfahrungen ist», so Iseli.

Zweite Durchführung

Projektleiter Ruedi Iseli dankt der Bürgergemeinde Olten als Waldeigentümerin sowie allen Personen und Institutionen, welche das Pilotprojekt finanziell oder anderweitig unterstützt und damit ermöglicht haben. Der Verein Waldexperiment hat sich zum Ziel gesetzt, diesen Kinder-Anliegen mittels Projekten in verschiedenen Kantonen vermehrt zum Durchbruch zu verhelfen. Nachdem inzwischen in Bern ein weiteres Waldexperiment läuft, ist im Hardwald eine zweite, Ende April beginnende und bereits ausgebuchte Auflage in Vorbereitung. Der Verein Waldexperiment plant zur Zeit zudem weitere Angebote in Burgdorf und im Kanton Aargau.

ZVG